



ERWIN LANC  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

II-2384 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV, Gesetzgebungsperiode

Zl. 21 803/7-II/3/81

Betr.: Schriftliche parlamentarische Anfrage  
der Abgeordneten zum Nationalrat  
Otilie ROCHUS, WOLF und Genossen,  
betreffend die Eröffnung eines neuen  
Grenzüberganges bei Deutschkreutz-Sopron  
(Nr. 1054/J).

1065 IAB  
1981-05-14  
zu 1054 IJ

ANFRAGEBEANTWORTUNG

Zu der von den Abgeordneten zum Nationalrat Otilie ROCHUS, WOLF und Genossen am 18. März 1981 an mich gerichteten schriftlichen Anfrage Nr. 1054/J-NR/81, betreffend die Eröffnung eines neuen Überganges an der österreichisch-ungarischen Grenze bei Deutschkreutz-Sopron, beehre ich mich mitzuteilen:

Zu Frage 1: In den zwischen einer österreichischen und einer ungarischen Expertendelegation geführten Gesprächen ist eine grundsätzliche Einigung über die Eröffnung eines Grenzüberganges Deutschkreutz-Sopron erzielt worden.

Zu Frage 2: In zeitlicher Hinsicht konnte eine Fixierung bisher allerdings nicht erfolgen.

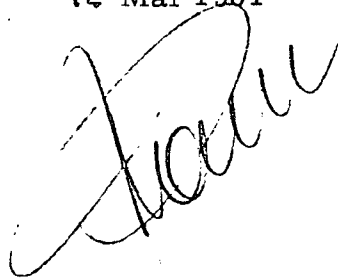
Zu Frage 3: Im Verlauf der Expertengespräche ist von österreichischer Seite der Wunsch vorgebracht worden, der Bevölkerung der Bezirke Oberpullendorf und Eisenstadt Erleichterungen bei der Grenzabfertigung an dem in Deutschkreutz zu eröffnenden Grenzübergang einzuräumen, da auf diese Weise die Verkehrsmöglichkeiten zwischen diesen beiden

- 2 -

Bezirken sehr wesentlich verbessert werden könnten. Die ungarische Seite hat diesen Wunsch zur Kenntnis genommen und zugesagt, ihn an die zuständigen ungarischen Stellen heranzutragen.

Zu Frage 4 und 5: Offizielle Verhandlungen zwischen Österreich und Ungarn über die Eröffnung weiterer Grenzübergänge vom Burgenland aus nach Ungarn werden derzeit nicht geführt, es ist allerdings nicht auszuschließen, daß in absehbarer Zeit diesbezügliche Gespräche aufgenommen werden. Welche Grenzübergänge dabei in Betracht kommen werden, kann ich derzeit jedoch noch nicht sagen.

12 Mai 1981

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. K. ...', written over the date.